



presto Haftstahl ist ein lösungsmittelfreies, 2-komponentiges Reparatur- und Klebesystem. Das Produkt füllt, klebt und dichtet unterschiedliche Werkstoffe, wie z. B. Eisen und NE-Metalle.

Zum Füllen:

Zu verarbeiten wie Spachtelmasse, geeignet für alle Metalle, Gussteile, Holz, Eternit, Keramik und Beton.

Zum Kleben:

Verbindet gleiche und ungleiche Werkstoffe fest und dauerhaft miteinander, auch solche, die anders nicht oder nur schwer miteinander verschweißt oder verbunden werden können, wie z.B. Stahl, Aluminium, Blei, Holz, Eisen, Eternit.

Zum Dichten:

Für schadhafte Rohrleitungen oder Abflussrohre, in Verbindung mit geeigneten Gewebestoffen zum Überspannen der Beschädigungen.

Vielseitige Anwendungsmöglichkeiten im privaten Bereich, in der industriellen und gewerblichen Metall- und Holzverarbeitung, im Schiffsbau, in KFZ-Werkstätten und Schlossereien.

Art.-Nr.: 603901

Qualität & Eigenschaften

Füllt, klebt, dichtet
Extrem belastbar nach Aushärtung
Sehr gut formbar
Einfach zu verarbeiten
Beständig gegen Öl, Benzin, Laugen und die meisten organischen Lösungsmittel

Physikalische & chemische Daten

Basis: Base10
Farbname: grau-metallisch
Durchgetrocknet: 6-8 h
Flammpunkt: unbekannt
Lagerstabilität: 1 Jahre
Inhalt: 125 G

Hinweise zur Benutzung

Die zu bearbeitenden Flächen müssen sauber, trocken, rost-, farb- und fettfrei sein.

Das Grundmaterial und den Härter sorgfältig vermischen.

Das vermischte Material muss innerhalb von 48 Minuten verarbeitet werden.

presto Haftstahl ist sehr gut formbar, hierzu das Werkzeug mit Wasser und Spülmittel anfeuchten.

Ausgehärtete Schichten ab 5 mm können wie Metall bearbeitet werden, z.B. durch Bohren, Fräsen, Feilen, Drehen, Gewindeschneiden usw.

Verarbeitungshinweise zum Füllen: Risse vorsorglich an den Enden aufbohren, um ein Weiterreißen zu vermeiden.

Risse möglichst auf 2/3 der Wandstärke V-förmig ausweiten und mit Haftstahl füllen. Fehlbohrungen oder

ausgerissene Gewinde auf das zweifache des ursprünglichen Durchmessers aufbohren und mit Haftstahl füllen.

Nach dem Aushärten kann ein neues Gewinde in Haftstahl geschnitten werden.

Verarbeitungshinweise zum Kleben: Haftstahl ist kein typischer Kleber, da er Füllstoffe enthält. Klebewirkung, Härte und Bruchfestigkeit sind dennoch als gut zu bezeichnen. Das Haftvermögen steigt mit der Größe der Haftflächen.

Deshalb Kontaktflächen möglichst aufrauen oder mit Nuten und Kerben versehen. Verbindet gleiche und ungleiche Werkstoffe, z.B. Stahl, Aluminium, Blei, Holz, Eisen, Eternit usw.

Verarbeitungshinweise zum Dichten: Für schadhafte Rohrleitungen oder Abflussrohre geeignete Gewebestoffe als Bandage verwenden. Haftstahl einfach auf das Gewebe streichen.

Reste der angemischten Masse nicht in die Dose zurückgeben!

Umweltgerecht

European Aerosols ist bestrebt, Rezepturen ohne geregelte oder bedenkliche Inhaltsstoffe einzusetzen, bei bestmöglicher Performance. Die Kappen und Verpackungen bestehen aus recyclingfähigen Materialien.

Entsorgung

Bitte nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.

Kennzeichnung

Alle Produkte von European Aerosols entsprechen dem jeweils aktuellen Stand der Kennzeichnungsvorschriften. Die Einstufung, Klassifizierung, Auszeichnung erfolgt nach GHS bzw. CLP 1272/2008/EG in der derzeitigen gültigen Form. Die Sicherheitsdatenblätter entsprechen REACH 1907/2006/EG, Artikel 31 und Anhang II, in der derzeit gültigen Form.

Stand: 13. Mai 2025 – Mit dieser Version werden alle evtl. früher erschienenen Versionen ungültig.